

# Dienstleistungsvertrag

Zwischen Auftraggeber

**MAX MUSTER  
MUSTERSTRASSE 1  
12345 MUSTERSTAND**

und Auftragnehmer

**Nicoley Baublies Konfliktcoaching**  
Am Langenberg 30  
37603 Holzminden

## **Präambel**

Der Auftragnehmer erbringt für den Auftraggeber Beratungsleistungen im Bereich der betrieblichen und tariflichen Mitbestimmung. Beide Parteien sind Vollkaufleute und schließen diesen Vertrag im Rahmen ihres Handelsgewerbes. Der Vertrag wird online abgeschlossen.

## **§ 1 Gegenstand des Vertrages**

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, dem Auftraggeber die folgenden Dienstleistungen zu erbringen:

Beantwortung von Fragen zur betrieblichen und tariflichen Mitbestimmung.

Bereitstellung von Vorlagen für Betriebsvereinbarungen und Regelungsabreden.

Betreuung per E-Mail, Telefon und Videokonferenz.

Unaufgeforderte Übermittlung von Handlungsempfehlungen bei gesetzlichen Änderungen, Urteilen und ähnlichen relevanten Ereignissen.

Die Dienstleistungen werden im Rahmen einer Mitgliedschaft (Sozialpartnerschaft) erbracht.

## **§ 2 Mitgliedschaft und Vergütung**

Die Mitgliedschaft beginnt mit Vertragsschluss und kostet 790 Euro pro Monat zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Die Abrechnung erfolgt monatlich im Voraus.

## § 3 SEPA-Basislastschriftmandat

Der Auftraggeber erteilt dem Auftragnehmer ein SEPA-Basislastschriftmandat, um die monatlichen Mitgliedsbeiträge von seinem angegebenen Bankkonto einzuziehen. Der Auftragnehmer wird den Auftraggeber rechtzeitig vor dem ersten Einzug über den Betrag und den Zeitpunkt informieren (Pre-Notification). Der Auftraggeber verpflichtet sich, für ausreichende Deckung des angegebenen Kontos zu sorgen. Etwaige durch Rücklastschriften entstehende Kosten trägt der Auftraggeber, sofern er die Rücklastschrift zu verantworten hat.

IBAN:

Kontoinhaber:

Bank:

BIC: (nur bei ausländischen Konten)

## § 4 Zusatzleistungen

Sämtliche Leistungen, die über den in § 1 beschriebenen Umfang hinausgehen, gelten als Zusatzleistungen und werden gesondert vergütet. Vor der Erbringung von Zusatzleistungen wird der Auftragnehmer den Auftraggeber über die damit verbundenen zusätzlichen Kosten informieren. Die Zusatzleistungen werden erst nach textlicher Bestätigung durch den Auftraggeber erbracht.

## § 5 Kommunikationswege

Die Betreuung und Kommunikation erfolgt über die folgenden Kanäle: E-Mail, Telefon, Videokonferenz. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, Anfragen des Auftraggebers innerhalb einer angemessenen Frist, in der Regel ein Werktag, zu beantworten.

## § 6 Laufzeit und Kündigung

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

Beide Parteien können den Vertrag jederzeit mit einer Frist von zwei Wochen zum Monatsende textlich kündigen. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

## **§ 7 Vertraulichkeit**

Beide Parteien verpflichten sich, alle im Rahmen dieses Vertrages erlangten vertraulichen Informationen geheim zu halten und ausschließlich für die Zwecke dieses Vertrages zu verwenden. Diese Verpflichtung besteht auch nach Beendigung des Vertrages fort. Im Übrigen gelten die Hinweise zum Datenschutz des Auftraggebers.

## **§ 8 Haftung**

Der Auftragnehmer haftet für Schäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die Haftung für entgangenen Gewinn ist ausgeschlossen.

## **§ 9 Kein Rechtsberatungsvertrag**

Kein Rechtsberatung im Sinne des RDG.

Die vom Anbieter erbrachten Dienstleistungen stellen keine Rechtsberatung im Sinne des Rechtsdienstleistungsgesetzes (RDG) dar. Der Anbieter erbringt keine rechtsberatenden Leistungen und ersetzt nicht die Beratung durch einen zugelassenen Rechtsanwalt oder Steuerberater.

Beratung nach bestem Wissen

Der Anbieter verpflichtet sich jedoch, nach bestem Wissen und Gewissen alle relevanten Aspekte bei der Beratung zu berücksichtigen, um dem Kunden eine qualitativ hochwertige Dienstleistung zu bieten.

Anfrage von Rechtsgutachten als Zusatzleistung

Der Kunde hat die Möglichkeit, Rechtsgutachten zu einzelnen Themen als Zusatzleistung anzufragen. Solche Leistungen werden separat vereinbart und können mit zusätzlichen Kosten verbunden sein. Der Anbieter wird den Kunden über den Umfang, die Bedingungen und die entstehenden Kosten solcher Zusatzleistungen informieren.

## **§ 10 Schlussbestimmungen**

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der Zielsetzung der Vertragsparteien am nächsten kommen.

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist der Geschäftssitz des Auftragnehmers. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Im Übrigen gelten die AGB des Anbieters.

## **§ 11 Online-Abschluss**

Der Vertrag kommt durch elektronische Bestätigung seitens des Auftraggebers, durch Absenden dieses Onlineformulars zustande. Der Auftraggeber bestätigt, dass er diese Vertragsbedingungen gelesen und verstanden hat und damit einverstanden ist.